

Stunde	Aufgaben	Hausaufgaben
Mo (Lesen)	Wie erstelle ich einen Vortrag AB – So erstelle ich einen Vortrag	ÜH S. 62 (Tipp: schau dir SpB. S. 95 noch mal an)
Di (Lesen)	Präsentation vorbereiten (überprüfe deinen Vortrag auf die Hinweise von Montag) <u>Lieblingsstelle zum Vorlesen üben</u> (Anwesenheitspflicht)	NACHMITTAG
Mi (Texte) (s-stündig angenommen)	Präsentation vorbereiten (Anwesenheitspflicht)	ÜH S. 65
Do (Grammatik)	Nomen kennen: Geschlecht Sp.B. S. 107 <ul style="list-style-type: none"> • Aufgabe 1 gemeinsam mündlich • Blauer Kasten ins Merkheft • Aufgabe 2 in Einzelarbeit schriftlich 	ÜH S. 70
Fr (Rechtschreibung)	Präsentation oder: Lesen LB S. 110 + AB – Der geheimnisvolle Ritter Namenlos	AB – Nomen kennen: Geschlecht (KV 94)
WP	<u>Achtung:</u> Montag bei Bedarf die Wochenplan-Stunde als zweite Deutschstunde verwenden. <ul style="list-style-type: none"> - ÜH S. 66 - ÜH S. 67 - Präsentation üben (erst, wenn alles andere fertig) 	

So erstelle ich einen Vortrag

Aufgabe 1: Lies dir den Text durch.

Aufgabe 2: Stichpunkte

- a) Streiche die unpassenden Stichpunkte durch.
- b) Kreuze an, ob der Stichpunkt auf das Plakat muss.

Stichpunkt	Plakat
Kloster Santa Maria delle Grazie (Speisesaal)	
Nutzte gerne Geheimschriften	
Vorsteher dauerte Arbeit zu lange	
Landschaft hinten leicht verschwommen	
Moment, in dem Jesus den Jüngern erklärt, dass einer von ihnen ihn verraten wird	
Skizzierte passende Menschen in seinem Notizbuch	
Erfand viele Flugmaschinen	
Im Auftrag des Herzogs Ludovico Sforza	

Stichpunkt	Plakat
Titel: Das letzte Abendmahl	
Fassungslosigkeit zeigt sich in den Gesichtern	
Wirkt wie Verlängerung des Speisesaals	
Leonardo heißt auch ein Turtle	
Will Gefühle der einzelnen darstellen	
An manchen Tagen kaum gemalt und an anderen von morgens bis abends	
brachte viele Arbeiten nicht zuende	

Aufgabe 3: Überlege dir einen guten Einstieg in deinen Vortrag. Der Text hilft dir.

Aufgabe 4: Finde Oberbegriffe und ordne ihnen die Stichpunkte zu.

Aufgabe 5: Schreibe die Stichpunkte auf Karteikarten

Aufgabe 6: Übe die Stichpunkte und den Vortrag. Trage ihn der Klasse vor.



Füller	Schrank	Computer	Brot	Wetter
Klugheit	Freundschaft	Eigentum	Buch	Gebäude
Gedanke	Bleistift	Regel	Krankheit	Melone
Apfel	Fußball	Kette	Zeit	Zeitung
Zeugnis	Radiergummi	Wolke	Ziege	Boot
Glück	Fernseher	Gewinn	Kreide	Smartphone

① Markiere die Nomen: männlich (blau), weiblich (rot) und sächlich (grün).

männliche Nomen

sächliche Nomen

weibliche Nomen

② Schreibe die Nomen mit Artikel auf.

- Fachbegriffe kennen und verwenden: Genus des Nomens
- Wörter sammeln und ordnen

- SB, Seite 107
- ÜH, Seite 70

1 Lies den Text im Lesebuch und beantworte die Fragen.

1. Wie war der Beiname von König Wilfried? _____

2. Was mussten Wilfrieds Söhne lernen? _____

3. Welche Spitznamen gaben die Brüder ihrer Schwester Violetta?

4. Was machte Violetta nachts, wenn sie den Palast verließ?

5. Zu welchem Anlass veranstaltete König Wilfried das Turnier?

6. Wen besiegte Violetta? _____



2 Trage das Wort ein, das nach dem angegebenen Wort im Buch steht.

Zeile 6–8
nach „konnte“

Zeile 14–17
nach „sie“

Zeile 4–6
nach „sie“

Zeile 5–8
nach „lernen“

Zeile 11–14
nach „was“

Zeile 7–9
nach „ihre“

Zeile 28–30
nach „Pferde“

Zeile 39–41
nach „Königs“

Zeile 39–41
nach „sie“

Zeile 10–13
nach „hatte“

Zeile 56–58
nach „mir“

Zeile 39–41
nach „den“

Einen Vortrag über das Bild „Das Abendmahl“ erarbeiten



Buon giorno! Ich begrüße Sie hier im Speisesaal der Mönche im Kloster Santa Maria delle Grazie in Mailand. Sie stehen hier vor einem der bekanntesten Werke der **Renaissance**: Leonardos Wandgemälde „Das Abendmahl“, das er im Auftrag des **Herzogs Ludovico Sforza** malte. Schon viele andere Maler vor Leonardo hatten zu diesem Thema Werke geschaffen und er wollte es jetzt in seiner besonderen Weise malen. Er wollte die Gefühle jedes Einzelnen darstellen. Betrachten Sie von links die Apostel Bartholomäus, Jakobus, Andreas, Judas, Petrus, Johannes, dann in der Mitte Jesus und im Anschluss die anderen Jünger Thomas, Jakobus den Älteren, Philippus, Matthäus, Thaddäus, Simon. Leonardo wollte den Moment darstellen, in dem Jesus den Jüngern erklärte: „Einer von euch wird mich verraten!“ Sicher können Sie sich vorstellen, wie schockiert und ungläubig die Jünger auf diese ungeheuerliche Ankündigung reagierten. Ihr Entsetzen und ihre Fassungslosigkeit sollten sich in ihren Gesichtern und Bewegungen zeigen. „Meint Jesus das wirklich? Das kann doch nicht wahr sein. Wie kann er einem von uns so etwas zutrauen? Meint er vielleicht sogar mich?“ Diese unglaubliche Stimmung sollte aus seinem Bild sprechen.

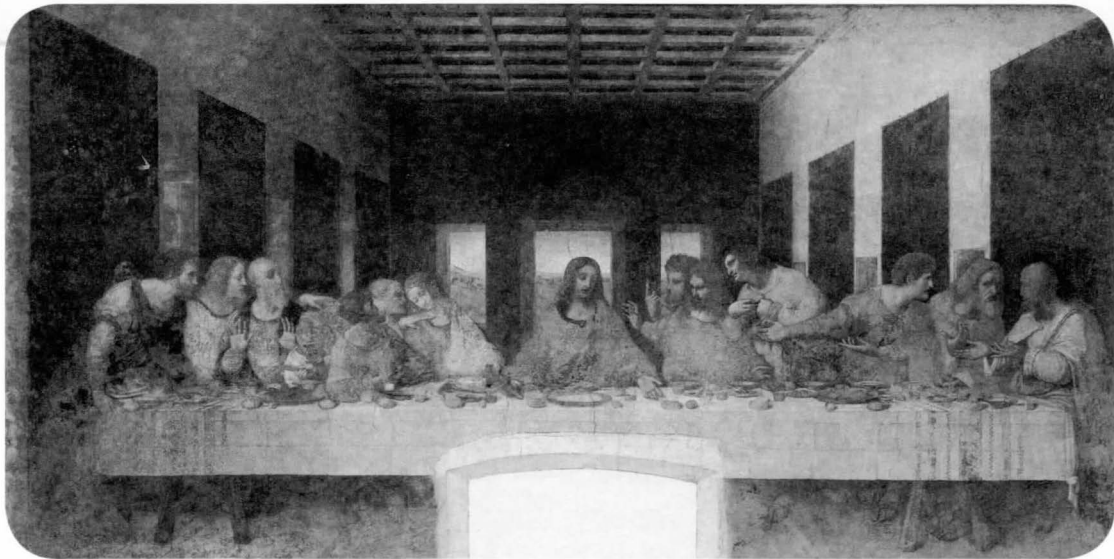
Meint er das
wirklich?



- 1 Stellt die Situation als Standbild nach.
 - a) Überlegt, was die Jünger alles gesprochen und gerufen haben könnten. Bereitet für jeden eine große Sprechblase vor.
 - b) Stellt das Originalbild nach und haltet eure Sprechblasen ins Bild.



- 2 Macht davon ein Foto.



Leonardo begann im Jahre 1495 und malte vier Jahre lang an diesem Fresko. An manchen Tagen malte er von morgens bis zum Einbruch der Dunkelheit auf dem Gerüst. An anderen Tagen ließ er sich nur kurz im Kloster blicken. Stattdessen machte er sich auf die Suche nach geeigneten Gesichtern für sein Bild. Sobald er in der Stadt Menschen fand, die seiner Vorstellung entsprachen, skizzierte er sie in sein Notizbuch. Am schwierigsten war es für ihn sicherlich, Vorlagen für Jesus und Judas zu finden.

Dem Vorsteher des Klosters, dem Prior, dauerte die Arbeit Leonardos viel zu lange. Vielleicht hatte er auch Sorge, dass Leonardo dieses Gemälde wie manches andere nicht zu Ende bringen würde. Als er sich bei dem Herzog über Leonardo beschwerte, lachte dieser nur: „Eigentlich fehlt mir nur noch der Judas, am besten nehme ich den Prior als Vorlage.“

Für Sie als Kunstkenner noch eine wichtige Information zu den neuen Maltechniken der damaligen Zeit. Der Raum, den Leonardo hier an die Wand gemalt hat, sieht aus, als wäre er die Verlängerung des Speisesaals, in dem Sie hier stehen. Die Landschaft hinten im Bild wirkt wie in Wirklichkeit leicht verschwommen. Leonardo arbeitete hier in besonderer Weise mit **Perspektive** und **Sfumato**. **Grazie per avermi ascoltato.**

- 3 Schlüpf in die Rolle des Fremdenführers und bereite einen Vortrag vor. Stellt euch Stichwortkarten mit den Informationen aus dem Text her und nutzt sie zur Vorbereitung und Präsentation eures eigenen Vortrags. Achtet dabei auf eine angemessene und lebendige Betonung.